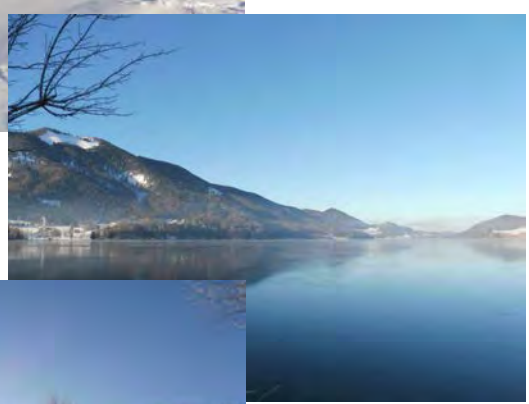
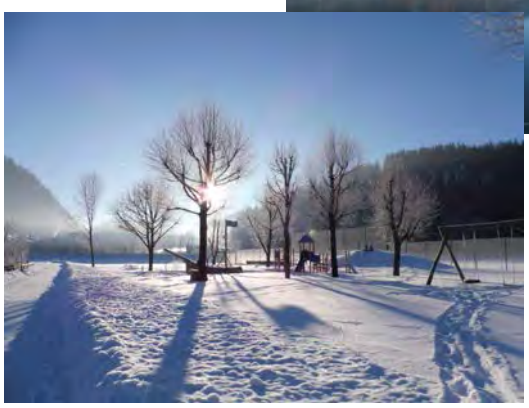
FUSCHL AM SEE

UNSERE GEMEINDE-ZEITUNG

zugestellt durch post.at

Dezember 2020





INHALT

	Seite
Vorwort	1
Projekte 2021	2
Neue Brücken Anbindung der Kirchenstraße	3
Simpler Schnupfen oder doch Covid 19? Feuerwerk verboten	4
Schneeräumung im öffentlichen Raum	5
Projektwochen der Volksschule Arbeitsg. „Jugend, Familien und Soziales"	6
Neues aus dem Feuerwehrhaus Die „Masters" vom Jugendblasorchester	7
Verstärkung im Regionalbüro der Gemeinden der Osterhorngruppe	8
Infos aus dem Tourismusverband	9
Veranstaltungen	10

Geschätzte Fuschlerinnen und Fuschler!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr, das wir alle wohl nicht so schnell vergessen werden. Befinden wir uns doch in einer sehr herausfordernden Zeit, die uns einmal mehr aufzeigt, dass es nicht selbstverständlich ist in einer von uns bekannt gewohnten Art und Weise des Wohlstandes und nicht Verzichtens zu leben.

Die 2. Welle der Pandemie hat die Werte und Zahlen vom Frühjahr weit übertroffen und dies nicht nur österreichweit, sondern auch weltweit. Hatten wir anfänglich noch wenige positiv getestete Personen in unserer Gemeinde, mussten wir innerhalb von wenigen Tagen schmerzlich erkennen, dass dieses Virus nicht vor Gemeindegrenzen haltmacht.

Ich möchte hier aber noch einmal vehement darauf hinweisen, dass es weder durch einen Seniorenausflug noch durch eine andere Veranstaltung in unserer Gemeinde zu diesem Anstieg an Coronafällen gekommen ist, sondern dass sich die Fälle im privaten Familienverbund verbreitet haben. Dies hat auch unsere Gemeindebediensteten betroffen, jedoch konnte hier durch vorsorgliche Testung und mit großem Einsatz der Gesunden sowie nicht in Quarantäne befindlichen Bediensteten der Betrieb im vollen Umfang aufrecht erhalten werden. Ich möchte Sie daher bitten, hier keine Verurteilung oder Schuldzuweisungen gegenüber betroffene Personen zu erheben, da dies nur zu einer Verunsicherung der ganzen Bevölkerung führt.

Seit Mitte November kann man sich auf unserer Homepage über einen Link der Salzburger Landesregierung über die aktuellen Gemeindezahlen informieren.

Durch die vorzeitigen Maßnahmen in unseren öffentlichen Gemeindeeinrichtungen konnten wir bereits vor den neuen Verordnungen des Bundes die Schutzmaßnahmen umsetzen und dadurch eine weitere Infektionsquelle eindämmen. Dennoch haben wir es selbst in der Hand, wie sich die Pandemie in unserer Gemeinde weiterentwickelt. Ich bitte Sie daher, den Maßnahmen und Einschränkungen der Regierung Folge zu leisten, damit wir so schnell wie möglich wieder in unsere altbewährte Normalität bei bester Gesundheit zurückkehren können.

Trotz Pandemie konnten wir im Jahr 2020 die meisten unserer geplanten Projekte umsetzen. Mit dem Bau des betreubaren Wohnens in der Pfeiferstraße sind wir genau im Zeitplan. Auch die Vergabe und die Zusage für die jeweiligen Wohnungen konnten bereits fixiert und abgeschlossen werden, somit sollte einem Bezug im Herbst 2021 nichts mehr im Wege stehen. Ebenso konnte nun auch endlich die Widmung für unser Projekt leistbares Wohnen im Bereich Oberhaus abgeschlossen, sowie eine erneute Erhebung für dieses Projekt durchgeführt werden. Im Moment befinden wir uns in der Projektplanung, die mit Anfang kommenden Jahres dann auch in einem erweiterten Gremium fixiert werden soll. Dazu soll es für alle angemeldeten Bewerber eine Vorstellungsrunde zu den vorgelegten Projekten geben, um hier auch noch etwaige Ideen mit einzubeziehen. Somit sollte einem Baubeginn im kommenden Herbst nach jahrelangen Behördenwegen nichts mehr im Wege stehen.

Ebenfalls konnten die Projekte Oberdorfstraße (Gehsteig), Gehsteig Kirchenplatz, LED-Beleuchtung an der Seestraße, Perfalleckbrücke sowie die Brücke Fuschlseebad rechtzeitig vor Jahresende zum Abschluss gebracht werden.

Auch die Erstellung eines ausgewogenen Budgets für das kommende Jahr 2021 wird für unsere Gemeinde eine Herausforderung sein, um die steigenden Gesundheits- und sozialen Aufgaben mit den sinkenden Ertragsanteilen sowie den laufenden infrastrukturellen Erhaltungsmaßnahmen zu kompensieren. Nichts desto trotz wollen wir aber auch im Jahr 2021 unsere Aufgaben erfüllen und neue Projekte vorsichtig umsetzen, damit es zu keinerlei Investitionsstau für die kommenden Jahre kommt und wichtige Erledigungen nicht in die Zukunft aufgeschoben werden - dies jedoch immer in Anbetracht des wirtschaftlichen und sparsamen Vorgehens unserer Möglichkeiten.

Rückblickend möchte ich mich bei Ihnen allen, liebe Fuschlerinnen und Fuschler, für Ihr Verständnis und Ihre vorbildliche Disziplin in diesen so schwierigen Wochen und Monaten des Verzichtes auf das Herzlichste bedanken.

Ein besonderer Dank gilt auch allen Gemeindebediensteten, die einen großen Teil mitgetragen haben, den durch immer wieder neue Verordnungen steinigen Weg zu meistern. Ebenso darf ich mich auf diesem Wege bei der gesamten Gemeindevertretung für Ihre hervorragende Zusammenarbeit und bei den Arbeitsgruppen für Ihren Einsatz trotz der schwierigen Bedingungen bedanken.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche und ruhige Adventzeit, gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2021 Glück, Freude und Erfolg und vor allem: Bleiben Sie alle gesund.

Mit den allerbesten Grüßen

Ihr Bürgermeister

Umbau des Altstoffsammelhofs

Die Altstoffsammlung (Recycling) bringt immer neue Herausforderungen. Österreich ist zwar in einigen Bereichen sehr gut aufgestellt, jedoch bieten die Vorgaben der Europäischen Union vor allem im Bereich „Verpackungssammlung" großen Handlungsbedarf. Um diesen zukünftigen Herausforderungen gewachsen zu sein, sollen diesbezüglich entsprechende Umbauten des Altstoffsammelhofes erfolgen. Geplant ist, einen Bereich für bestimmte Altstoffe einzurichten, die fast täglich benützt werden können. Dadurch soll die beaufsichtigte Abgabe der Altstoffe entlastet werden. Dazu sind sowohl die Erweiterung des überdachten Bereichs, als auch die Errichtung einer Schrankenanlage erforderlich.

Photovoltaikanlage auf dem Dach der Volksschule

Auf dem Dach des Fuschlseebades wurde 2020 eine neue Photovoltaikanlage mit ca. 90 kw/peak errichtet. Diese liefert einen Großteil des für das Bad benötigten Stroms. Da nunmehr auch entsprechende Fördermöglichkeiten angeboten werden, soll nächstes Jahr das Dach der Volksschule als Stromquelle genutzt werden. Dafür sind die Dachflächen über den ostseitigen Klassen am besten geeignet. Es ist geplant, mit diesen Anlagen sowohl die Volksschule, den Kindergarten, als auch das Gemeindeamtsgebäude mit Solarstrom zu versorgen. Zusätzlich könnte eine Ladestation das Angebot erweitern.

Bild: https://pixabay.com/apple-touch-icon.png

Betreutes Wohnen

In der Pfeiferstraße 4 in Fuschl am See entsteht derzeit das Gebäude für Betreubares Wohnen in Fuschl am See. Die 13 Wohnungen sind bereits durch die Gemeinde Fuschl am See vergeben worden. Im Erdgeschoß wird ein Büro für den Verein „Spontane Hilfe“ eingerichtet, der auch die Betreuung der Bewohner übernimmt. Das Grundstück wurde durch die Gemeinde Fuschl am See angekauft und das Objekt wird durch die Heimat Österreich WohnbauGmbH errichtet.

Gemeinsam mit dem Nachbarobjekt wurde eine Tiefgarage mit insgesamt 30 Stellplätzen gebaut. Die Verwaltung der Tiefgaragenplätze für das Objekt Pfeiferstraße 4 soll die Gemeinde übernehmen. Sollten Sie Interesse an einer Anmietung eines KFZ-Stellplatzes haben, können Sie einen Antrag an die Gemeinde stellen. In der Tiefgarage sollen auch zwei E-Ladestationen für PKWs eingerichtet werden.

Die Fertigstellung des Gebäudes ist für Herbst 2021 geplant.

Texte & Fotos: Gemeinde Fuschl am See

Neubau der Brücke in der Perfalleckstraße

Nachdem bei einer Begutachtung der Brücke über den Perfallbach festgestellt wurde, dass diese desolat ist, wurde beantragt die Brücke neu zu errichten. Da dieser Straßenabschnitt im Bereich eines Güterweges liegt, wurde die Erneuerung der Brücke durch die Güterwegabteilung der Landesregierung übernommen.

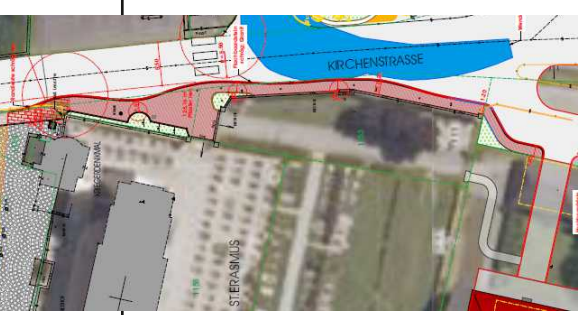
Der Gemeindeanteil beträgt 35 % der Gesamtkosten in Höhe von ca. 200.000,- €. Dankenswerter Weise konnte eine Umleitung des Baches über den Grund der Familien Brandstätter Fritz und Agnes eingerichtet werden.

Neubau der Brücke in der Dorfstraße

Die Gemeindevertretung Fuschl am See hat 2020 beschlossen, die Zufahrt West in die Dorfstraße vom Land (Straßenverwaltung) zu übernehmen. Als Bedingung dafür musste die sanierungsbedürftige Brücke über den Anger- oder Ellmaubach erneuert werden. Diese ca. 60 Jahre alte Brücke wurde von 28. September bis 30. November durch die Firma Swietelsky AG neu gebaut.

Eine wesentliche Verbesserung stellt die Verbreiterung der Gehsteige auf der Brücke dar. Dadurch wurde die Grundlage für die Neugestaltung der Straßenräume in den nächsten Jahren geschaffen.

Anbindung Kirchenstraße (Pfarrhof)



Im Zuge der Neuerrichtung des Pfarrhofs Fuschl am See wurde auch die Einbindung der Kirchenstraße beim Friedhof neu geplant. Diese wurde nunmehr umgesetzt und um einen Gehsteig zwischen dem Dorfplatz und dem P&R Parkplatz erweitert. Der Auftrag wurde durch die Firma Strabag AG - Thalgau ausgeführt und hat ca. 150.000,- € gekostet. Die Gestaltung von Geh-steigflächen erfolgte durch Granitpflaster, das aus Beständen von der Oberdorfstraße lagernd war.

Texte & Fotos: Gemeinde Fuschl am See

Simpler Schnupfen oder doch Covid-19?

Schnupfen, Husten, Halsschmerz. Gestern war man noch richtig fit und fühlte sich gesund, heute ist man matt und niedergeschlagen. In diesem Fall stellen sich zurzeit viele die Frage, ob es sich dabei um eine simple Erkältung, die Grippe oder sogar um Covid-19, die Krankheit, die durch das Coronavirus ausgelöst wird, handelt.

Bei Fieber in Kombination mit trockenem Husten und Geschmacks- bzw. Geruchsverlust denkt man vielleicht sofort an Covid-19. Doch gerade in den ersten Tagen ähneln sich die Symptome vom grippalen Infekt und Covid-19 und es ist schwierig zu erkennen, um welche Erkrankung es sich tatsächlich handelt. Diese Unterscheidung ist auch für uns Ärzte oft nicht einfach, daher holen Sie sich bitte medizinischen Rat. Mittlerweile gibt es auch den sog. Corona Schnelltest, der besonders bei Patienten, die an den oben genannten Symptomen leiden, sehr zuverlässig eine Covid-19 Erkrankung aufzeigt. Bei uns in der Seenpraxis wird dieser angeboten und bei symptomatischen Patienten von der Krankenkasse gezahlt.

Es gilt aber weiterhin für Gesunde wie Erkrankte: Halten Sie sich an die Hygienemaßnahmen, wie Mund-Nasen-Bedeckung, das Niesen und Husten in die Armbeuge, gründliches Händewaschen und Sicherheitsabstände zu anderen Personen.

Aus gegebenem Anlass und weil sich leider immer noch nicht alle daran halten, möchte ich an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass das Betreten der Seenpraxis nur nach vorangegangener Terminvereinbarung möglich ist! Das gilt auch für das Abholen von Medikamenten und Rezepten. Durch Nichtbeachtung gefährden Sie sowohl Ihre eigene Gesundheit als auch die Gesundheit Ihrer Mitmenschen.

Text: Tamme Casjens/Seenpraxis, Bild: TheDigitalArtist / Pixabay

Silvester 2020 - Private Feuerwerke verboten

Das Pyrotechnikgesetz ermöglicht es dem Bürgermeister, per Verordnung das Verbot für die Verwendung von F2 Feuerwerkskörpern (z. B. handelsübliche Raketen, Schweizer Kracher) für bestimmte Ortsteile aufzuheben. Diese Möglichkeit nehmen viele Bürgermeister für den Zeitraum der Silvesterfeierlichkeiten in Anspruch.

Heuer bleibt das Verbot zu Silvester aufrecht. Es wird keine Ausnahmegenehmigung erteilt.

Feinstaub, Lärm und Abfall

Für Bgm. Franz J. Vogl ist die Summe der negativen Auswirkungen ausschlaggebend dafür, dass er in diesem Jahr keine Verordnung unterschreibt, die eine Verwendung von F2 Feuerwerkskörpern legalisiert. „Die Feuerwerke zu Silvester führen zu einer enormen Umweltbelastung. Die Feinstaubgrenzwerte zum Schutz der menschlichen Gesundheit werden beim Großteil der Messstellen in Österreich überschritten. Der Lärm löst bei Haus- und Wildtieren enormen Stress aus. Besitzer von Haustieren fiebern der Silvesternacht mit großem Unbehagen entgegen. Und die wenigsten Menschen entsorgen den Abfall, der auf öffentlichen Plätzen und in Wiesen liegen bleibt."

Deshalb hat sich der Bürgermeister gegen eine Ausnahmegenehmigung für Fuschl am See entschieden.

Übertretung mit Folgen

Jahrzehntelang wurden in Fuschl am See zu Silvester Raketen und Knallkörper gezündet. Für viele ist es ein Brauch, auf den sie nicht verzichten wollen. Es ist also nicht vorstellbar, dass in der kommenden Silvesternacht keine Feuerwerkskörper zum Einsatz kommen.

Die Polizei wird die Einhaltung des Verbotes kontrollieren und bei Verstößen Strafen verhängen bzw. Strafverfahren einleiten. Neben einer Verwaltungsstrafe kann die Nichteinhaltung des Verbotes auch Folgen haben, die weiterreichen. Nämlich dann, wenn es zu Unfällen und Sachschäden in Verbindung mit Feuerwerkskörpern kommt.

Es wird auch vor einem Verlust des Versicherungsschutzes gewarnt: „Das Entzünden von Feuerwerkskörpern kann bei Vorliegen eines gesetzlichen Verbotes zum Verlust des Versicherungsschutzes führen. Sollten Sie durch einen Irrläufer oder Ihr Fehlverhalten z. B. Ihr eigenes Haus, Ihr Auto oder Nachbargebäude beschädigen oder andere Personen verletzen, ist Ihr Versicherungsschutz in Gefahr. Durch den Vorsatz, das Verbot zu missachten, und den Verstoß gegen gesetzliche Bestimmungen kann die Versicherung Leistungsfreiheit einwenden und Sie tragen in einem Schadenfall alle Kosten selbst."

Text: Gemeinde Fuschl am See, Bild: succo / Pixabay

Der Winter steht vor der Tür - wichtige Informationen

Der Winterdienst im öffentlichen Raum ist genau geregelt und wird auf Basis eines Einsatzplans durchgeführt. Die Straßen sind nach Priorität gereiht (Schulen, öffentliche Plätze, Hauptverbindungswege, …) und werden an Hand dieser Reihung abgearbeitet. Einen großen Teil der Arbeit übernimmt die Gemeinde. Der Gesetzgeber hat aber auch der Bevölkerung wichtige Aufgaben zugeteilt.

Verpflichtung für Anrainer

Gemäß § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) müssen die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen unverbaute, land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen, dafür sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von weniger als 3m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege – einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen – entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit **von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis gestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1m zu säubern und zu streuen.

In einer Wohnstraße ohne Gehsteig gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

Die in Abs. 1 genannten Personen haben auch dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Räumung von Privatstraßen

Es wird darauf verwiesen, dass bei öffentlichen Privatstraßen der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet sind und dafür haften. Sofern es die personellen und maschinellen Ressourcen zulassen, räumt der Wirtschaftshof auch private Verkehrsflächen, auf denen die Anrainer bzw. die Grundeigentümer gesetzlich zur Schneeräumung verpflichtet wären. Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleiben beim Anrainer bzw. Grundeigentümer.

Schneeablagerungen auf der Straße

Das Ablagern von Schnee aus Hauseinfahrten oder Grundstücken auf der Straße ist grundsätzlich verboten! Für Ausnahmen ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.

Schnee in Privatgärten

Die Eigentümer von privaten Liegenschaften haben „Straßenschnee“ in privaten Gärten zu dulden, das besagt der § 10 des Sbg. Landesstraßengesetzes. Die Besitzer der an Straßen angrenzenden Grundstücke sind verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplittes auf Ihrem Grund und die Herstellung von Ableitungsgräben, Sickergruben und dgl. auf ihrem Besitz – ohne Anspruch auf Entschädigung – zu dulden. Die Gemeinde Fuschl am See weist darauf hin, dass von dieser Regelung, wenn nötig, Gebrauch gemacht wird.

Parkende Autos

Fahrzeuge, die außerhalb der dafür vorgesehenen Parkflächen längs am Straßenrand abgestellt werden, behindern oftmals den Winterdienst. Gemäß § 24 Abs. 3 der Straßenverkehrsordnung besteht ein Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Es wird daher an alle Fahrzeughalter appelliert, das Parken auf Gemeindestraßen zu unterlassen. Unbelehrbare Fahrzeughalter, die den Winterdienst leichtfertig behindern, werden bei der Polizei angezeigt.

Text & Foto: Gemeinde Fuschl am See

„Gemma in Woid?“

Forschen, Erkunden, Entdecken: „Learning by Doing“ – ein Leitsatz, eine Mission.

Im Rahmen der Projektwochen bestreiten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse das Abenteuer Natur und entdecken das Ökosystem „Wald" aus einer neuen Perspektive.

Anhand von vielfältigen Materialien erarbeiten sich die Kinder differenziertes Wissen über Bäume, Tiere und Pilze. Dadurch werden sie zu echten Experten des Lebens in und mit der Natur.

Die gemeinsame Exkursion im Wald ermöglicht schließlich einen optimalen Theorie-Praxis-Transfer. Während einige Kinder anhand eifrig zusammengetragener Naturmaterialien persönliche Lapbooks entwerfen, verinnerlichen weitere Forscher durch die Auseinandersetzung mit Bestimmungsbüchern die botanischen Grundlagen. Auch das Erleben von Naturverbundenheit kommt nicht zu kurz: So haben die Kinder die Möglichkeit den Wald im Sinne einer eigeninitiativen Interaktion mit der Natur mit allen Sinnen als gewinnbringenden Mehrwert zu erleben.

Wachsen, Reifen, Entwickeln – die Volksschule Fuschl am See wird aktiv und schlägt im Wald ihre Wurzeln.

Text & Foto: VS Fuschl am See

Was wurde aus den Fragebögen?

Liebe Fuschler Familien!

Zuallererst möchte sich die Arbeitsgruppe für Jugend, Familie und Soziales für die zahlreichen abgegebenen Fragebögen bedanken.

Die einzelnen Punkte wurden durch die Arbeitsgruppe evaluiert und zusammengefasst. Das Ergebnis der Befragung hätte im Frühjahr dieses Jahres in Form eines Informationsabends präsentiert werden sollen. Leider war dies durch die beginnende COVID-19-Pandemie nicht mehr möglich. Auch ein Ersatztermin im Herbst war nicht möglich.

Es ist uns allerdings ein großes Anliegen mitzuteilen, dass die Fragebögen nicht in Vergessenheit geraten sind. Einige Themen sind bereits in Arbeit oder wurden an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Aktuell bemüht sich die Arbeitsgruppe um Pläne zur Neugestaltung des öffentlichen Spielplatzes in Fuschl am See. Wir wünschen allen Fuschler Familien in dieser besonderen Zeit alles Liebe und Gute.

Das Team der Arbeitsgruppe
für Jugend, Familie und Soziales

Ayurvedische Körperanwendung, Sportanwendung, Kräuterstempel Anwendung, Hot Stone Anwendung, Büro– und Event Anwendung, Aromakerzen-Anwendung und Asiatische Honiganwendung

NEU: Cranio-Sacrale-Körperarbeit (auch für Kinder- und Jugendliche)

Cranio Sacral ist eine sanfte, zugleich ungemein effektive Methode sich von Schmerzen und Blockaden zu befreien. Sowohl chronische als auch akute Beschwerden jeglicher Art. Für jede Altersgruppe. (Die Kleidung wird während der Behandlung angelassen).

Kosten:
EUR 50.- / 50 min.
Bei 4 Anwendungen ist die 5. gratis.

Kontakt:
Nadine Koch
Dipl. Wellness- und Fitnesstrainerin
Kirchenstr. 11
5330 Fuschl am See
Tel. 0680/2311023

Neuigkeiten aus dem Feuerwehrhaus

FEUERWEHRJUGEND

Unsere Jugendleiter Bartholomäus Frauenlob und Markus Klaushofer konnten im abgelaufen Jahr mit Zlatibor Andric, Kassandra Herbst, und Christoph Mösenbichler drei neue Mitglieder bei der Feuerwehrjugend begrüßen.

Am 19. September wurde im Feuerwehrhaus Fuschl am See der diesjährige Wissenstest der Feuerwehrjugend abgehalten, wobei alle Jugendlichen das entsprechende Wissenstest-abzeichen erringen konnten.

Seit dem heurigen März hat sich aufgrund der Corona-Pandemie der Dienstbetrieb unserer Feuerwehr stark verändert.

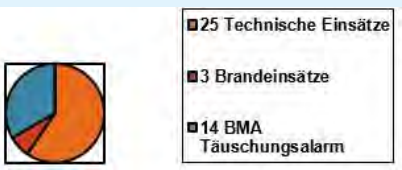
Auf Anordnung des Landesfeuerverbandes wurden sämtliche Übungen, Kurse, Bewerbe und Veranstaltungen ausgesetzt bzw. abgesagt. Daher konnte auch unsere Florianifeier mit der Jahreshauptversammlung nicht abgehalten werden.

Die Einsatzbereitschaft unserer Wehr wurde stets aufrechterhalten und die zahlreichen Einsätze konnten unter Einhaltung der entsprechenden Schutzmaßnahmen bewältigt werden. Besonders unsere Bootsmannschaft wurde im Sommer zu fordernden Einsätzen gerufen.

Mein Dank gilt allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Fuschl am See, die auch in diesen schwierigen Zeiten zu jeder Zeit bereit sind, Hilfe zu leisten.

OFK Peter Radauer

Einsatzstatistik des vergangenen Feuerwehrjahres:



Es wurden insgesamt **8.134 Stunden** aufgewendet.

Text, Logo & Grafik: Freiwillige Feuerwehr Fuschl am See

Die „Masters“ vom JBO Fuschl stellen sich vor

Erstmals seit elf Jahren gibt es beim Jugendblasorchester Fuschl am See die „Masters“. Masters sind die Musiker, die erfahrener sind, das bronzene Leistungsabzeichen absolviert haben, schon etwas länger beim Jugendorchester und teilweise auch schon bei der TMK musizieren. Zurzeit sind das wir: Christina Rieger, Gregor Häuserer, Lea Krenn und Sophia Wesenauer.

Die Idee für die Masters kam uns bei einer besonderen Besprechung. Im Gemeindesaal diskutierten wir gemeinsam mit unseren Jugendreferenten und anderen Musikern der TMK über die Zukunft des JBOs. Da wir uns nicht „die Alten“ und „die Jungen“ nennen wollten, haben wir uns kreativere Namen überlegt und sind zu dem Entschluss gekommen, die Anfänger „Rookies“ und die Erfahrenen „Masters” zu nennen.

Die Masters unterstützen die jungen Musiker beim JBO. Nach der gemeinsamen Probe mit den Rookies üben wir Masters nach einer kurzen Pause noch einmal intensiv mit Alex die etwas anspruchsvolleren Stücke, damit wir bei den Proben den Rookies eine Stütze sind. Andererseits übernehmen wir auch Aufgaben von Anna, Sally und Alex. Das heißt, dass wir zum Beispiel Noten raussuchen, kopieren und einordnen, für die Pausen Snacks und Süßes einkaufen oder auch Ausflüge planen, sobald diese wieder möglich sind.

Zwei von uns Masters, Sophia und Lea, führen auch seit Neuestem **eine Instagram Seite** -**@jbofuschl**- und halten euch dort über alles Neue beim JBO am Laufenden.

Mit dem gesamten JBO freuen wir uns natürlich schon sehr auf einen hoffentlich baldigen Probenstart und das nächste Konzert!

Text & Foto: Jugendblasorchester Fuschl am See

Verstärkung im Regionalbüro der Gemeinden der Osterhorngruppe

Das Büro der Gemeinden der Osterhorngruppe, mit Sitz in Hof bei Salzburg in der Postplattenstraße 1, hat Verstärkung bekommen.

Mit Katharina Illek, wohnhaft in Hof bei Salzburg, hat das Regionalbüro eine neue Mitarbeiterin.

Nun ist unter der Büroleitung von Mag. Thomas Winterer neben **AUFO** (Abfall- und Uweltberatung Flachgau Ost), **REFS** (Regionalentwicklung Fuschlseeregion) und **FUMO** (LEADER Fuschlsee Mondsee Region) auch der **ÖPNV** (Öffentlicher Personennahverkehr) in das Regionalbüro eingegliedert.

Bei Fragen zu den Themen Abfall, Umwelt, Regionales, Projektförderungen und Öffentlicher Personennahverkehr erreichen Sie uns unter:

AUFO Abfall und Umweltberatung Flachgau Ost

Postplattenstraße 1
5322 Hof bei Salzburg
Tel.: +43 6229 39634
office@flachgau-ost.at
office@oepnv-flat1.at
Unsere Homepage wird derzeit überarbeitet.

Text & Logo: AUFO

Infos aus dem Tourismusverband Fuschlseeregion

Aus gegebenem Anlass und aufgrund der aktuellen Situation betreffend Covid-19 kann leider die geplante **Jahreshauptversammlung**, die mit 3. Dezember 2020 fixiert wurde, vorerst nicht stattfinden. Ein neuer Termin wird, sobald sich die Lage wieder entspannt, kommuniziert, wahrscheinlich im Frühling 2021. Wir werden alle Mitglieder des Tourismusverbandes postalisch darüber informieren. Unser **Jahresbericht 19/2020** kann ab Dezember online oder in gedruckter Form per E-Mail unter info@fuschlseeregion.com bestellt werden. Laufende Informationen und aktuelle Statistiken, Termine etc. finden Interessierte auch immer auf dem B2B Bereich unserer Homepage: https://fuschlsee.salzkamergut.at/b2b.html

Der Tourismusverband steht für seine Mitglieder auch für Fragen rund um das Thema Covid-19 jederzeit zur Verfügung wie z.B. Informationen über Veranstaltungen, Testungen in Beherbergungsbetrieben und Gastronomie, Förderungen, Contact Tracing, Verordnungen uvm. Wir sind sehr bemüht, unsere Mitglieder bei der Eindämmung von Covid-19 zu unterstützen und unseren Gästen den Aufenthalt so angenehm und sicher wie möglich zu gestalten.

Die touristische und wirtschaftliche Lage ist enorm herausfordernd und wird sich in den nächsten Monaten wohl kaum entspannen, somit heißt es für uns, weiterhin Einsparungen zu treffen. Eine Maßnahme dabei ist, Fixkosten zu reduzieren. Aus diesem Grund hat sich der Beirat des Tourismusverbandes mehrheitlich und schweren Herzens entschieden, **das Regionsbüro in Hof bei Salzburg aufzugeben**. Für Informationen zur Nachmiete ab 2021 sind wir sehr dankbar. Bitte um direkte Kontaktaufnahme mit Hr. Lindner, Tel.: 0664 1816162. **Unser Team wird wieder in die Räumlichkeiten in Fuschl am See zurückkehren.** Die Standorte Hintersee, Faistenau und Ebenau bleiben unverändert. In Hof wird voraussichtlich ein mobiler Arbeitsplatz eingerichtet, an dem ein- bis zweimal die Woche Katharina Langmaier als Ansprechpartnerin vor Ort sein wird.

Krisentelefonnummern

während der Weihnachtsferien und Feiertage 2020/2021

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351

Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142 (ohne Vorwahl)

Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen

- Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555
- Frauenhaus Salzburg: Tel. 0662 458458
- Frauenhaus Hallein: Tel. 06245 80261
- Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868

Opfernotruf Weisser Ring: Tel. 0800 112112

Krisenhotline f. Schwangere: Tel. 0800 539935

Hebammenzentrum Oberpinzgau: Tel. 0664 1903130

Rat auf Draht: Tel. 147 (ohne Vorwahl) für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen

Polizei 133

Rettung 144

gehoerlosennotruf@polizei.gv.at
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte per SMS und Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von:
Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/forumfamilie
facebook.com/forumfamilie

LAND SALZBURG

Forum Familie

salzburger bildungswerk

Dennoch blicken wir positiv in die Zukunft und erwarten eine gute Wintersaison. Unser Skigebiet in Hintersee wird wieder aufsperren und auch mit unseren stetigen Bemühungen beim Langlauf und Schneeschuhwandern sind wir sicherlich auf einem guten Weg. Den Gegebenheiten angepasst, arbeiten wir auch schon an Projekten für 2021, um unsere Stärken in Kleinveranstaltungen zu pushen und Medienwirksamkeit zu generieren. Dabei steht abermals das Thema Wandern im Fokus, die **24h Trophy** ist bereits wieder für 21. – 23. Mai 2021 fixiert.

Text, Foto: & Logo: Fuschlsee Tourismus GmbH

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, ab 14 Uhr	**Edelbrandverkostung** bei der Abfindungsbrennerei Gimpl, Feichterkarstraße 26
Fr, 11.12., 20 Uhr	**Geführte Fackelwanderung** ab Stefanihof
So, 27.12., 17:30 Uhr	**Frohlocket ihr Chöre der Engel** Konzert des Blechbläserensembles Brassbrothers in der Pfarrkirche
Di, 29.12., 17:30 Uhr	**Fuschler Krippensingen** in der Pfarrkirche
Do, 13.05., 10 Uhr	**Wanderfestival der Fuschlseeregion**
Fr, 21.05. - So, 23.05.	**„5 Jahre Heimatverein Fuschl am See"**, Bierzeltfest am Fuschlseebadparkplatz
Fr, 21.05. - So, 23.05.	**24h Trophy in der Fuschlseeregion**, Start in Fuschl am See

Aufgrund der Corona-Pandemie kann nicht garantiert werden, dass die hier angeführten Veranstaltungen stattfinden.

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Gemeindehomepage unter:

https://www.fuschlamsee.at/Leben_ in_Fuschl/Freizeit/Veranstaltungen

IMPRESSUM:

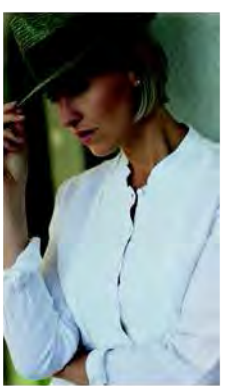
Herausgeber / Konzept, Gestaltung, copyright:

Gemeinde Fuschl am See
Dorfplatz 1, 5330 Fuschl am See
Telefon: 06226 / 8229
E-Mail: gemeinde@fuschlamsee.at
UID: ATU48530709

NÄCHSTER ERSCHEININGSTERMIN: voraussichtlich 15.06.2021

Die inhaltliche Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Beiträge sowie die Klärung der Bildrechte obliegen den Autoren.

Fotos Titelblatt: Alexander Niederberger



gössl IM WALDHOF
Roswitha Schierl

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
von 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: von 9.00 - 16.00 Uhr

Gössl im Waldhof Seestrasse 30 A-5330 Fuschl am See
Tel. +43(0)6226/ 20177 www.goesslbekleidung.at

Genuss
à la Carte

EBNER'S
WALDHOF
AMSEE

Verbringen Sie entspannte und genussvolle Stunden im Ebner's Waldhof oder auf der Waldhof Alm.

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung
T +43 6226 8264
info@ebners-waldhof.at

Genuss im **Ebner's Waldhof**

SeeBar

Ob tagsüber bei Kaffee & Kuchen oder Abends bei Snacks, Drinks & Cocktails? Die SeeBar im Waldhof ist der perfekte Ort für entspannte Stunden in gemütlicher Atmosphäre. Täglich ab 11 Uhr für Sie geöffnet.

Restaurant Gütl Stub'n

In gemütlichen Stuben erwarten Sie hier täglich von 12 bis 14 Uhr und von 18 bis 20 Uhr feine saisonale und traditionelle à la Carte -Gaumenfreuden.

Frühstück im Waldhof

Starten Sie entspannt in den Tag und genießen Sie das Langschläferfrühstück mit regionalen Produkten, hausgemachten Köstlichkeiten und frisch zubereiteten Eierspeisen - täglich von 7 bis 11 Uhr.

Genuss auf der **Waldhof Alm**

Das ganze Jahr über ein beliebter Treffpunkt für Wanderer, Spaziergänger, Radfahrer, Biker und Golfer, verwöhnt die Waldhof Alm immer MIT herzlichem Service, traditionellen Schmankerln & hausgemachten Kuchen & Strudeln.

Unsere Alm-Terrasse ist auch im Winter geöffnet. Besuchen Sie auch die Waldhof Winterwelt - Schneespaß für Groß und Klein beim Snowbiken & Tuben oder beim Schlittenfahren. Unsere Almwirtin & Ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Geöffnet: Oktober - April: 11-18 Uhr, Mai - September: 11-21 Uhr, Montag & Dienstag Ruhetag

Abfuhrplan 2021 für Rest- und Bioabfall Gemeinde Fuschl am See

Restabfall			Bioabfall		ASH Öffnungszeiten			
Tag	14-tägig	monatlich	Tag	Datum	Woche	Mittwoch	Freitag	Samstag 08:30 bis 11:30
Die Abfalltonnen sind am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an die Straße zu stellen!					**an Feiertagen geschlossen, auch am 24.12. u. 31.12.2021**			
Fr	**08.01.2021**	**08.01.2021**	Di	05.01.2021	1+2	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	02.01.2021
Do	21.01.2021		Di	19.01.2021	3+4	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	04.02.2021	04.02.2021	Di	02.02.2021	5+6	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	06.02.2021
Do	18.02.2021		Di	16.02.2021	7+8	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	04.03.2021	04.03.2021	Di	02.03.2021	9+10	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	06.03.2021
Do	18.03.2021		Di	16.03.2021	11+12	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	01.04.2021	01.04.2021	Di	30.03.2021	13+14	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	03.04.2021
Do	15.04.2021		Di	13.04.2021	15+16	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	29.04.2021	29.04.2021	Di	27.04.2021	17	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
			Di	04.05.2021	18	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	08.05.2021
Fr	**14.05.2021**		Di	11.05.2021	19	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	18.05.2021	20	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Fr	**28.05.2021**	**28.05.2021**	**Mi**	**26.05.2021**	21	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	01.06.2021	22	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	05.06.2021
Do	10.06.2021		Di	08.06.2021	23	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	15.06.2021	24	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	24.06.2021	24.06.2021	Di	22.06.2021	25	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	29.06.2021	26	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	03.07.2021
Do	08.07.2021		Di	06.07.2021	27	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	13.07.2021	28	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	22.07.2021	22.07.2021	Di	20.07.2021	29	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	27.07.2021	30	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	05.08.2021		Di	03.08.2021	31	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	07.08.2021
			Di	10.08.2021	32	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	19.08.2021	19.08.2021	Di	17.08.2021	33	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	24.08.2021	34	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	02.09.2021		Di	31.08.2021	35	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	04.09.2021
			Di	07.09.2021	36	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	16.09.2021	16.09.2021	Di	14.09.2021	37	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	21.09.2021	38	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	30.09.2021		Di	28.09.2021	39	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	02.10.2021
			Di	05.10.2021	40	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	14.10.2021	14.10.2021	Di	12.10.2021	41	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
			Di	19.10.2021	42-43	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Fr	**29.10.2021**		**Mi**	**27.10.2021**	44-45	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	06.11.2021
Do	11.11.2021	11.11.2021	Di	09.11.2021	46-47	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	25.11.2021		Di	23.11.2021	48-49	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	04.12.2021
Fr	**10.12.2021**	**10.12.2021**	Di	07.12.2021	49-51	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	23.12.2021		Di	21.12.2021	52	**14:00 bis 18:00**	14:00 bis 18:00	**29.12.2020**

- Behälter, die nicht bereit gestellt werden (zB in Abfallboxen stehen), werden nicht entleert!

- Behälter müssen frei zugänglich sein. Bei viel Schnee, bitte den Zugang zu den Tonnen ermöglichen!

- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien

erstellt von: Karl Friedl GmbH & CoKG

ABFALLTRENNUNG RECHNET SICH!

Der beste Abfall ist der, der gar nicht anfällt!

vermeiden – trennen – verwerten - gemeinsam für eine saubere Umwelt

	JA ☺	NEIN ☹
Restabfall	Babywindeln, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, kaputte Schuhe, Stoffreste, Einwegrasierer, Trinkgläser, Hygieneartikel, Kerzenreste, Kohlenasche, …	Energiesparlampen, Bioabfall, Glas, Papier, Karton, Verpackungen, Problemstoffe
Bioabfall	Küchen- und Speisereste, Kaffeefilter, Teebeutel, Obst- und Gemüseabfälle, Fleisch, Wurst, Knochen, Brotreste, Blumen, Papierservietten, Grasschnitt, Laub, Holzasche, …	Kunststoffsäcke, Kohlenasche, in Folien verpackte Lebensmittel, flüssige Abfälle (Suppen, Speiseöle), …
Altpapier	Zeitungen, Hefte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Kuverts, Papiertragetaschen, Back- und Packpapier, …	Hygienepapiere, beschichtetes Papier, Tapeten, … ***Kartonagen während der Öffnungszeiten zum Altstoffsammelhof bringen***
Altglas	Einwegflaschen, Konservengläser, leere Arzneimittelflaschen, … ***Weiß- und Buntglas trennen!***	Fensterglas, Glühbirnen, Spiegelglas, Trinkgläser, Porzellan, Keramik, …
Verpackungen Gelbe Tonnen u. sortenreine Sammlung am Sammelhof	Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoffen: Getränkeflaschen, Kunststoffsäcke und Folien, Joghurtbecher, Tiefkühlverpackungen, Kaffeeverpackungen, Styroporchips, …	Heunetze, Spielsachen, Einwegrasierer, Behälter und Flaschen mit Problemstoffen, Holzverpackungen, …
Leichtmetall **Blaue Tonnen**	Verpackungen aus Aluminium und Metall: Konservendosen, Metalltuben, Alufolie, Kronkorken, … ***Nur saubere Verpackungen einwerfen!***	Alufelgen, sperrige Metallteile
Problemstoffe **Abgabe am Altstoffsammelhof**	Altöle, Medikamente, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel und Gifte, Haushaltsreiniger, Lösungsmittel, Säuren und Laugen, Farben und Lacke, Batterien, LI Akkus, Leuchtstoffröhren, …	Problemstoffe in der Originalverpackung bringen; keine Stoffe umleeren oder mit anderen vermischen; Rückgabemöglichkeit über den Handel nutzen (z.B.: Batterien, Gasflaschen)

Verpackungen sammeln einfach gemacht
Haushaltsammeltaschen für Papier, Plastik, Metall u. Glas

Oft weiß man im Haushalt nicht wie man Verpackungsabfälle am besten vorsortiert um dann an der Sammelstelle einfach und entspannt entleeren zu können.

Die Abfall- und Umweltberatung bietet dazu eine praktische Hilfe an.

In Zusammenarbeit mit dem Land und der ARA wurden faltbare Mehrwegsammeltaschen für Papier, Glas, Plastik und Metall in den jeweiligen Leitfarben rot, grün, gelb und blau organisiert.

Die Sammeltaschen erhalten Sie kostenlos im Gemeindeamt.
- So lange der Vorrat reicht! -